

In Hamburg musst du aufrecht gehen

Text & Musik: Peter Gutzeit, 19.12.12,

1. Wenn du in Hamburg lebst,
dann musst du kämpfen.
Gegen den Himmel, das Wasser und den Sturm.
Wer am Deich lebt, muss mit allem rechnen,
denn bricht der Deich, bist auch du verlorn.
Wenn du in Hamburg lebst, musst du zahlen,
für Dinge, die brauchst du im Leben nie.
Für den Luxus der reichen Asozialen,
für deren Bank und Elbphilharmonie.

Refrain

In Hamburg musst du aufrecht geh'n,
da sagt man auch mal, nee!
Wer sich nur duckt, wird eingemacht,
zu Hering in Gelee.

2. Wenn du in Hamburg bist, dann kannst du sehn,
dass unser Gänsemarkt keine Gänse hat.
Dass die Jungfern auf einen Stieg hier gehen,
Findet schon seit ewig nicht mehr statt.
Wenn du in Hamburg lebst, musst du ertragen,
dass man auch Dummheit in das Rathaus wählt.
Ein gnadenloser, schillernder Senator,
hat unsere Stadt bis aufs Blut gequält.

Refrain

3. Wenn du in Hamburg lebst, musst du entscheiden,
bist du Sankt Pauli oder HSV?
Bist du von denen, die gern aufs Fahrrad steigen,
oder stehst du jeden Tag im Stau?
Wenn du in Hamburg lebst, musst du dich wehren,
gegen die Oberschicht, die hier das Sagen hat.
Denn wenn du denen traust, bist du verloren,
sie nehmen dich zur Beute und die ganze Stadt.

2 x Refrain